

# [Impressum]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **12 (1926)**

Heft 40

PDF erstellt am: **24.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Auf der Sonnenscheibe beobachtet man wieder eine lebhaftere Fleckentätigkeit. Ein riesenhafter Fleck, gefolgt von einem Schweife kleinerer, trat um den 20. September auf der obern Hälfte auf und bewegte sich dann innert wenigen Tagen gegen den obern Sonnenrand. Kleinere Flecke waren auch im übrigen Gebiete sichtbar. Stand vielleicht der am 28. einsetzende Witterungsumschlag damit im Zusammenhang? Dr. J. Brun.

### Hilfskasse

Eingegangene Beiträge im Monat September:

Von der Sektion Luzern . . . . .	Fr. 46.—
„ Herrn Dr. Gejer-Rohner . . . . .	•
„ zum Andenken an den verstorbenen Herrn Kantonsrat Jak. Rohner sel., Rebstein . . . . .	„ 50.—
Transport von Nr. 35 der „Schweizer-Schule“ . . . . .	„ 1233.—
<b>Total Fr. 1329.—</b>	

Weitere Gaben nimmt dankbar entgegen:  
Die Hilfskassakommission.  
Postfach VII 2443, Luzern.

### Offene Lehrstellen

Wir bitten zuständige katholische Schulbehörden, freiverdende Lehrstellen (an Volks- und Mittelschulen) uns unverzüglich zu melden. Es sind bei unterzeichnetem Sekretariate viele stellenlose Lehrpersonen ausgeschrieben, die auf eine geeignete Anstellung reflektieren.

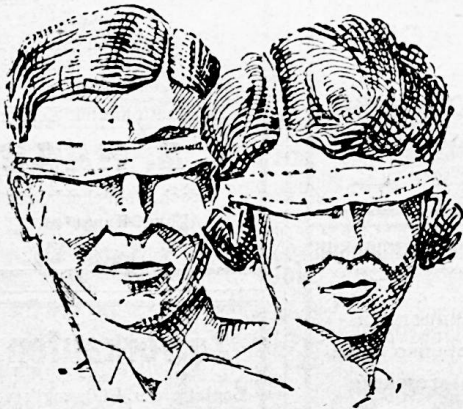
**Sekretariat**  
des Schweiz. kathol. Schulvereins  
Geismattstrasse 9, Luzern.

Redaktionschluss: Samstag.

**Verantwortlicher Herausgeber:** Katholischer Lehrerverein der Schweiz, Präsident: W. Maurer, Kantonschulinspektor, Geismattstr. 9, Luzern. Aktuar: W. Arnold, Seminarprofessor, Zug. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postfach VII 1268, Luzern. Postfach der Schriftleitung VII 1268.

**Krankenkasse des katholischen Lehrervereins:** Präsident: Jakob Desch, Lehrer, Burged-Bonwil (St. Gallen W.) Kassier: A. Engeler, Lehrer, Krügerstr. 38, St. Gallen W. Postfach IX 521.

**Hilfskasse des katholischen Lehrervereins:** Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Wesemlinstrasse 25. Postfach der Hilfskasse K. L. B. K.: VII 2443, Luzern.



# Verlobte!

## Kaufen Sie nicht blindlings

sondern verlangen Sie, ehe Sie sich zu einem Möbelkauf entschliessen, Abbildungen dieser Ausstattungen in der Ihnen zusagenden Preislage. Es sind die vorteilhaftesten Ausstattungen der Schweiz; sie spenden durch ihre äusserst geschmackvollen Zusammenstellungen grosse Freude und häusliches Wohlbehagen.

<p>Senden Sie unverbindlich und gratis Prospekte über komplette Ausstattungen u. zwar:</p> <table border="0"> <tr> <td>1. Fr. 990.—</td> <td>4. Fr. 2765.—</td> </tr> <tr> <td>2. Fr. 1580.—</td> <td>5. Fr. 3890.—</td> </tr> <tr> <td>3. Fr. 1910.—</td> <td>6. Fr. 6050.—</td> </tr> </table> <p>(Nichtgewünschtes ist zu streichen).</p> <p>Name: _____</p> <p>Beruf: _____</p> <p>Wohnort: _____</p> <p>Strasse: _____</p>	1. Fr. 990.—	4. Fr. 2765.—	2. Fr. 1580.—	5. Fr. 3890.—	3. Fr. 1910.—	6. Fr. 6050.—	<p><b>Ausschneiden</b> und in Couvert stecken</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;"> <p>Riskieren Sie die 10 Cts. Porto.</p> </div> <p>An die <b>Möbel-Pfister</b> Aktiengesellschaft <b>Basel Bern Zürich</b></p> <p>312</p>
1. Fr. 990.—	4. Fr. 2765.—						
2. Fr. 1580.—	5. Fr. 3890.—						
3. Fr. 1910.—	6. Fr. 6050.—						